FISCHELNER WOCHE

Mitteilungen und Neues aus Fischeln, Königshof, Stahldorf, Donksiedlung, Oberend, Bösinghoven

Osterath in div. Auslagen

Für die Woche vom 14. November bis 20. November 2026 **Nr. 46**

St. Martin: Ganz Königshof ein Lichtermeer

Wer kennt sie nicht – die seit Generationen liebevoll gepflegte Rivalität zwischen Fischeln und Königshof? Jenseits der Diskussionen über regionalpolitische Zugehörigkeit und dem ewig jungen „Wer gehört zu wem?“ muss sich Königshof in einer Beziehung weiß Gott nicht hinter dem größeren Nachbarn aus dem Süden verstecken. Gemeint ist der Martinszug, der auch diesem Jahr den Samstag vor dem eigentlichen Martinsabend Straßen, Häuser und Menschen in einen Ausnahmezustand versetzte. Selbst Georg Eiker, einmal mehr der Darsteller des späteren Bischofs von Tours, zeigte sich von seinem hohen Ross herab tief beeindruckt über das famose Bild, das die Kinder und Anwohner ihm präsentierten.



Diese Fackeln brachten mitten im Herbst noch einmal Sommer und Sonne zurück. *Fotos: br.*

Ein schier endloser, farbenfroher Zug mit einer Rekordbeteiligung von fünf Musikkapellen schlängelte sich durch die Straßen, in mehreren Reihen säumten die Zuschauer den Weg, Nachbarschaften trafen sich zu Glühwein- und Weckmann-Parties, die Stimmung wird hinter keinem der bald folgenden Karne-



Bestens gelaunt: St. Martin-Darsteller Georg Eiker.

weiter auf S. 2 →



2009916-001

KÖNIGSHOF
IMMOBILIEN GMBH
Verlässlich erfolgreich.
Charmante DHH auf traumhaftem Grundstück in der Neulandsiedlung
100 m² Wohnfläche, 780 m² Grundstück,
4,5 ZKDB, Gäste-WC
B 189 kWh, Gas, Bj. 1955
Kaufpreis: 489.000,- €
Courtage: 3,57% inkl. MwSt.

KÖNIGSHOF IMMOBILIEN GMBH | Tel. 02151 39 16 66 | www.koenigshof.com
2000258-020

valsumzüge zurückstehen müssen. Die Phantasie und der Fleiß, mit denen die Verantwortlichen die Voraussetzungen geschaffen hatten, waren beispielhaft. Aber auch jeder Einzelne, der in Haus und Vorgarten die Nacht zum Tag gemacht hatte, verdiente an diesem Abend ein Sonderlob: gelebte Zusammenarbeit von und mit Kindern und ein tolles Miteinander. Übrigens: Auch der WDR berichtete in der „Aktuellen Stunde“ über den Zug in Königshof. br.



Besonders herausgeputzt hatte sich dieser Flamingo.



Das Chamäleon tat sein Bestes, um das bunte Bild noch attraktiver zu machen.

Pflegeberatung
& Seniorenbetreuung
Metelskij
Wir beraten Sie persönlich bei Ihnen zu Hause.
- Bequem und unkompliziert
- Zeit für Ihre Fragen
- Kompetent und freundlich
Pflegegeld erhalten?
BERATUNGSBESUCH nicht vergessen!
Der regelmäßige Beratungsbesuch ist bei Pflegegeldbezug gesetzlich vorgeschrieben.

Sichern Sie sich Ihren Beratungstermin bis Ende des Jahres.
Mila Metelskij
Tel.: 0 172 80 16 15 2
2009272-004

RADIO Kox
IHR PARTNER SEIT ÜBER 65 JAHREN
HiFi · TV · SAT · KABEL
ALARMTECHNIK & SMARTHOME
Reparaturen · Verkauf · Beratung
Ihre Service-Nummern für alle Geräte, egal wo gekauft:
23613 oder 476373
2K Multimedia
Friedrichstraße 34
47798 Krefeld
LOEWE Galerie
METZ Galerie
www.radiokox.de
2008934-001

Karnevalssession in Fischeln eröffnet

Närrische Gartenzwerge starten in der Gerüchteküche

So früh wie lange nicht mehr wurde am letzten Wochenende die Karnevalszeit in Fischeln eröffnet. Eingeladen zum traditionellen Karnevalserwachen hatte die Karnevalsgesellschaft (KG) Närrische Gartenzwerge. In der proppevollen Gerüchteküche trafen sich Offizielle und Jecke, um die ersten Helaus auszurufen. Im Beisein von CCC-Präsidenten Peter Bossers, Prinzengarde Vorsitzendem Christian Cosmann und Westgarde-Chef Thomas Vogel kamen auch die ersten Prinzenpaare in spe zu Wort. Der designierte Krefelder Prinz Frank I mit seiner Lieblichkeit Barbara I begrüßte die Gäste und freute sich über den Besuch der Uerdinger Tollitäten in Lauerstellung Prinz Uwe I und Prinzessin Natalie I. Krefelds Bühnen-Ass Sigi Rose brachte die Jecken mit neuen Hits in Stimmung. Gerüchteküchen-Chef André Simon hatte sogar eine Sonderspeisenkarte speziell für Karneval aufgelegt. Alles in Allem, ein gelungener Start in die neue Session. HEH



Start in Fischelner Karneval mit gleich zwei designierten Tollitäten: (V. l.) Prinzessin Natalie I aus Uerdingen, Krefelds Prinzenpaar Barbara I & Uwe I aus Uerdingen. Foto: privat

Historischer Rundgang durch Fischeln

Jetzt kostenlos anmelden

Bevor die Winterpause beginnt, bieten die Freunde + Förderer für Heimatpflege und Schützenbrauchtum in der Bürger-Schützen-Gesellschaft Fischeln interessierten Bürgerinnen und Bürgern noch einen Spaziergang durch das historische Fischeln.

Der „Historischer Rundgang“ bietet insbesondere Neubürgern eine gute Gelegenheit das alte Fischeln kennenzulernen und dauert ca. zwei Stunden. Informiert werden die Teilnehmer über Fischelner Geschichte, Denkmäler, einzelne Gebäude und Straßenzüge.

Der nächste Rundgang findet am Dienstag, 24. November um 14.00 Uhr statt. Treffpunkt ist die Mariensäule auf dem Marienplatz in Fischeln.

Anmeldung + Kontakt:
Freunde + Förderer für Heimatpflege und Schützenbrauchtum
Benedikt Lichtenberg
E-Mail: blichtenberg@t-online.de

André Schicks: Doctor humoris causa 2027

Kandidat nahm erste Hürde mit Schwung

Wenn sich am 26. Januar 2027 die Fakultät der Doctores humoris causa im Fischelner Burghof zu ihrem Rigorosum trifft, hat der neue Doctor in spe die erste Prüfung bereits erfolgreich bestanden. Was ihm dann noch fehlt, ist die offizielle Bestätigung der versammelten Doctores. Und da muss sich der Kandidat ein weiteres Mal bewähren, bevor er endgültig Doctorhut und Talar tragen darf.



André Schicks (l.) hat die erste ‚Befragung' der Doctores im Dachsbau gut überstanden, Helmut Höffken, Dr.hum.c. aus dem Jahr 2013 drückt ihm die Daumen für die endgültige Bestätigung.

André Schicks ist Krefelder durch und durch. Viele erinnern sich, er war lange Zeit Presse-Sprecher der Krefeld Pinguine, ist Profi im Künstler- und Veranstaltungsmanagement, betreibt die kultige Sportsbar ‚Karussell', ist bestens im Karneval und Schützenwesen vernetzt und seit zehn Jahren Geschäftsführer der Handball Spiel Gemeinschaft (HSG) Krefeld-Niederrhein.

Die erste Nagelprobe hat André Schicks im Dachsbau inzwischen erfolgreich bestanden. Dr. hum. c. Helmut Höffken aus Fischeln war Teil der Jury und sein Statement: „Wenn der André sich bewährt, passt er prima in die Reihe der Doctores. Außerdem hat er versprochen sich einzubringen." Das ist wichtig, weil die Doctores ihr Programm ausschließlich mit eigenem Personal bestreiten. Man wird sehen, ob André Schicks am 26. Januar im Fischelner Burghofsaal beim Rigorosum überzeugen kann. Hinweis: Die Veranstaltung ist ausverkauft. KPA

Stimmungsvolle Oppumer Rock- & Oldienacht

Auch die 28. Oppumer Rock- & Oldienacht im ausverkauften Zelt war ein voller Erfolg. Bereits von der ersten Minute an wurde kräftig gefeiert…bis zum Ende gegen 1 Uhr nachts!

‚Morgentau' machte den Anfang und nahm die Besucher mit auf eine musikalische Reise durch mehrere Jahrzehnte Musik. Sänger Peter Hoebertz konnte kaum glauben, dass die Menge tatsächlich von der ersten Minute an auf Betriebstemperatur war und aus vollen Kehlen mitsang. Etwas schwerer hatte es anschließend ‚CODO' mit Songs ausschließlich aus der Zeit der ‚Neuen Deutschen Welle' die Stimmung hochzuhalten. Unterhaltsam war die nostalgische Musik allemal.

Im Anschluss riss die Band ‚Pfund' buchstäblich bis zur letzten Reihe jeden mit. Und an dieser Stelle die Entschuldigung an alle Zuhausegebliebenen, dass es in Oppum wohl etwas lauter war.

Jetzt heißt es für die Veranstalter vom TV DJK Oppum sich erstmal zu sammeln und in Ruhe zu überlegen, wie es im nächsten Jahr weitergehen könnte. Das Ergebnis wird dann umgehend mitgeteilt. An dieser Stelle zunächst ein dickes Dankeschön an alle, die so eine Party erst möglich machen. Zu nennen sind die vielen Oppumer Geschäftsleute, die sich mit ihrer Werbung präsentiert haben, den Helfern von den Johannitern, dem Team von der Gastronomie im Sportpark und im besonderen Maße der Veranstaltungstechnik Tümp, die für einen tollen Sound und ein super Bühnenbild gesorgt haben und nicht zu vergessen das tolle Publikum. Auf ein Neues in 2027!



Ein phänomenales Bühnenbild mit Sprühfontänen und Konfettiregen sorgte für zusätzliche Stimmung bei der 28. Oppumer Rock- & Oldienacht.

Wir suchen eine erfahrene, flexible

Bürofachkraft (m/w/d)

als Assistenz des Inhabers (Grundstücksverwaltung) in Teilzeit für 20 Std. pro Woche.

- keine Buchhaltung, kein Kundenverkehr
- sehr attraktives Arbeitsumfeld
- beste Einarbeitung (auch Probearbeit möglich)
- Alter: ohne Bedeutung

Parkplätze sind vorhanden, Standort: Krefeld-Königshof

Interesse? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung an: Steuerberater Christian Roghmans, Leyentalstraße 26, 47799 Krefeld

2101592-001

„Nur weil uns ein Stück vom Glück fehlt, sollten wir uns nicht davon abhalten lassen, alles andere zu genießen"

Jane Austen, 1800



2009460-001

Michael Siemes
Dachdeckermeister
Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Braunsweg 38 · 47807 Krefeld
Telefon (0 21 51) 30 01 80 · Fax (0 21 51) 30 00 46
www.siemesdach.de
2100948-001

Schäfer Frantzen GbR
Meisterbetrieb
Bedachungen
♦ Steildach ♦ Fassaden ♦ Bauklempnerei ♦ Velux-Fenster
♦ Schieferarbeiten ♦ Flachdach ♦ Reparaturen
Michael Schäfer Dachdeckermeister
Maasweg 24 a · 47807 Krefeld
Tel.: (02151) 305309 · Fax: (02151) 821401
2101051-002

Elektro-Service Rath GmbH
Wimmersweg 28
47807 Krefeld
Ideen lösen Probleme
GEBÄUDE TECHNIK Fachbetrieb
Telefon 02151 / 300576
Telefax 02151 / 300560
Mobilfunk 0172 / 2386976
Internet http://www.rath-elektro.de
e-mail info@rath-elektro.de
Fachbetrieb für senioren- und behindertengerechte Elektrotechnik
Elektroarbeiten & Reparaturen aller Art
Schaltanlagenbau · Industrieanlagen · E-Check
Heizungs-& Regeltechnik · Wasseraufbereitung · Bodenheizungen
Schwimmbadtechnik · Sprechanlagen · Beleuchtung
Alarmanlagen · Netzwerke · KNX / EIB
Ihr qualifizierter Partner rund um die Gebäudetechnik
2000081-001

neumeyer
Innentüren
Neue Türen. Neues Wohngefühl.
Weißlack-, Holz- & Glastüren
Dreh- & Schiebetüren
Zargen & passende Beschläge
Reparatur • Wartung • Neulieferung
Dirk Neumeyer · Hammersteinstraße 1 · 47807 Krefeld
02151 / 7 63 55 70 info@neumeyer-hv.de
Ausstellung: Mo-Fr 9-13 Uhr · Mo-Do 14-17 Uhr
www.neumeyer-hv.de
2003902-008

Paul Meulendick GmbH
Meisterbetrieb für:
Heizungsanlagen, Gas- und Oelfeuerungen
Sanitäre Installation, Wärmepumpen
Solar- und Brennwerttechnik
Telefon (02151) 391207 · www.meulendick.de
2100343-005

sämtl. Malerarbeiten · Bodenbeläge · Fassadenbeschichtung · Wärmedämmung · Dehnungsfugen · Akustik u. Trockenausbau
Malerbetrieb Beckers
Inh.: Frank Beckers
Saassenstr. 30 · 47807 Krefeld
Tel.: 0 21 51 / 30 89 76 · Fax: 0 21 51 / 30 89 78
maler.beckers@t-online.de
2000976-001

WTK Wärme Technik
Ihr kompetenter Partner
für technische Gebäudeausrüstung
Heizung • Lüftung • Sanitär • Klima
Öl- und Gasfeuerungen • Kundendienst
Obergath 126 · 47805 Krefeld
Telefon 0 21 51 / 3 19 50 · Fax 31 95 20
2000405-006

Maaßen Schreinerei & Möbel
• Haustüren
• Innenausbau
• Fenster und Türen
aus Holz und Kunststoff
• Individuelle Möbelanfertigung
Franz-Hitze-Straße 10a · Krefeld
Telefon 0 21 51 / 39 78 10
www.moebel-maassen.de
2000100-003

Ramackers
Tief- und Straßenbau
Gartengestaltung
Pflasterarbeiten aller Art
Tempelsweg 7b
47918 Tönisvorst
Tel. (0 21 51) 97 08 08
Fax (0 21 51) 97 08 07
2000174-001

KBK saniert Anrather Straße

Erneuerung der Fahrbahndecke mit Heißasphalt
Vollsperrung am 14. November

Am Samstag, 14. November, erhält die Anrather Straße zwischen der Rosenstraße und der Erkelenzer Straße eine neue Asphaltdecke. Die Arbeiten umfassen auch den gesamten Kreuzungsbereich Anrather Straße/Erkelenzer Straße. Während der Asphaltarbeiten ist die Baustelle für alle Fahrzeuge gesperrt. Der Wimmersweg sowie An de Welt und die Erkelenzer Straße werden zu Sackgassen. Die Umleitung erfolgt über die Oberschlesienstraße, Obergath und Kölner Straße. Am Sonntag, 15. November, wird die Anrather Straße wieder für den Verkehr freigegeben.


Foto: KBK/Franziska Lau

Anwohner, die am 14. November auf ihre Fahrzeuge angewiesen sind, müssen diese außerhalb der Baustelle parken. Im gesamten Baustellenbereich gilt ein Halteverbot. Umleitungen werden eingerichtet.

Änderungen im Busverkehr

Am 14. November entfallen bei den Buslinien 047, 060, 061 und NE 8 die Haltestellen Freibad Neptun, Kimplerstraße, Grevenbroicher Straße und Bergheimer Straße, die Haltestelle Rosenstraße wird verlegt.

Feuerwehr und Rettungsdienste haben durchgehend Zugang zu allen Grundstücken. Leichte Einschränkungen auf den Gehwegen sind möglich.

Martinstüten soweit das Auge reicht

Große Logistik für kleine Laternenträger



Die große Tütenparade im Clemenssaal. 3.000 Stück für rund 6.000 Kinder mit Eltern *Fotos: HEH*

Es ist Dienstagvormittag. Nur wenige Stunden später zieht ein langer, bunter Sankt-Martinszug durch Fischeln. Das ist dann auch die Zeit, in der die Kinder sich auf eine prall gefüllte Martinstüte freuen dürfen. Die Fischelner Woche hat Jürgen Schulenburg als Geschäftsführer des Fischelner Sankt-Martin-Ausschusses und Organisator der Martinstüten-Ausgabe im Clemens-Saal um einige Informationen rund um die „Tüte“ gebeten.

Was als allererstes auffällt, ist die große Zahl der freiwilligen Helfer. „Gott sei Dank kommen auch immer wieder Neue dazu, sonst könnte die Aktion gar nicht gestemmt werden“, erklärt Jürgen Schulenburg. Auf alle Fälle sind sämtliche 60 Helfer mit einem Feuereifer bei der Sache. Hinter dem Ergebnis von mehr als 3.000 Martinstüten oder besser gesagt rund 65.000 Einzelteilen steht mittlerweile eine ausgetüftelte Logistik. Das fängt mit der Koordination von Straßensperren, Ausgabestelle, Lieferanten, Helfern und der Steuerung der Ausgabe an... und dann ist noch keine einzige Tüte gepackt. Das kann auch erst dann passieren, wenn der LKW mit Süßwaren vorgefahren ist, vier Bäckereien, eine große Ladung Obst und Lieferungen aus dem fairen Handel ‚just in time‘ vor Ort sind. Die Weckmänner wurden in der Nacht vorher frisch gebacken. „Da haben wir bewusst auf die Tonpfeife verzichtet, um den Tabakgenuss nicht zu idealisieren“, so Schulenburg.

Zusammengestellt wird der Tüteninhalt voll profihaft an acht Meter langen Packstraßen. Da hat jedes Helferteam ganz bestimmte Aufgaben. In sinnvoller Reihe werden die einzelnen Süßigkeiten, Weckmänner und das Obst eingetütet. Richtige Pannen sind bei der eingespielten Mannschaft eher selten. „Mal bricht Spekulatius, mal müssen Mandarinen aussortiert werden“, heißt es. Wenn man jedoch für das Obst eingeteilt ist, dann muss man sich bei den ersten Handgriffen ganz schön an die eiskalten Äpfel und Mandarinen gewöhnen. Bei so viel ‚Leckeres‘ fällt natürlich ein riesiger Abfallberg an. Den entsorgt ein spezielles ‚Müll-Team‘ direkt in den bereitgestellten Container. Schulenburg: „Da fällt eine gewaltige Menge an Papier und Plastikmüll an.“

Und noch etwas ist wichtig, macht Barbara Bub vom Martins-Ausschuss klar: „Die ganze Aktion steht und fällt mit dem ehrenamtlichen Engagement der Helfer. Die gemeinsame Frühstückspause mit viel Vertell und neustem Dorfklatsch entschädigt aber für den Einsatz und sorgt immer für gute Stimmung.“ Wer genau hinschaut trifft dort fast halb Fischeln. Alle sind bemüht den Kindern nach dem großen Martinszug eine Freude zu bereiten. Das gefällt auch dem 94-jährigen Ur-Fischelner Heinz Kempen: „Ich bin schon fast fünfzig Jahre mit dabei und davon etliche Male als Sankt Martin.“ HEH



Eine der langen Packstraßen. Da hat Jeder seine besondere Aufgabe



Barbara Bub und Jürgen Schulenburg sind stolz auf die Inhalte der Martinstüten „Da müssen wir jedes Jahr genau kalkulieren.“

– Anzeige –

Umzug der Freiwilligen Feuerwehr Fischeln ins neue Gerätehaus

Liebe Fischelner, Freunde, Nachbarn,

lange hat es gedauert, vermutlich länger, als viele von uns gedacht haben. Aber unsere Geduld hat sich ausgezahlt und wir dürfen im November endlich unser neues Gerätehaus an der Kimplerstraße / Ecke Erkelenzer Straße beziehen!

Dazu veranstalten wir am **Samstag, den 21. November ab 9.45 Uhr** einen festlichen Umzugsmarsch mit Fahrzeugkorso vom alten zum neuen Standort.

Der Zugweg:

Kölner Straße – Anrather Straße – Marienstraße – Kimplerstraße – Erkelenzer Straße. Im Rahmen des Umzugs wird es zu kurzzeitigen Verkehrsbeeinträchtigungen im Bereich des genannten Zugwegs kommen. Wir bitten dafür bereits jetzt um ihr Verständnis.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, sich den Fahrzeugkorso vom Straßenrand aus anzuschauen. Die anschließende Veranstaltung auf dem Wachgelände ist an diesem Tag jedoch den geladenen Gästen vorbehalten.

Selbstverständlich möchten wir aber auch der Öffentlichkeit die Gelegenheit bieten, unser neues Domizil zu besichtigen und mit uns zu feiern.

Daher schon mal **SAVE THE DATE! Samstag, 12. Juni 2027 – großer Tag der offenen Tür!**



TTF Rhenania Königshof 1950

Rhenania-Jugend mit tollen Ergebnissen

Am 7. + 8. 11. spielten drei Jugendmannschaften der Rhenania insgesamt vier Spiele und konnten dabei drei Siege und ein Unentschieden „einfahren“.

Die Jüngsten spielten in der J15 und konnten ihr Auswärtsspiel in Schaephuysen mit 9:1 gewinnen. Die Mannschaft war mit David Kassing, Mateus Hybel, Ruben Berger und Anton Böhmer bestens aufgestellt. Beide Doppel und sieben Einzel konnten souverän gewonnen werden.

Die 2. Mannschaft der J19 spielte in heimischer Halle gegen die Jugend 19 aus Büderich und siegte mit Jonas Eigelshofen, Juna Fischer, Jeremy Waller und Linda Salakhova überzeugend mit 7:3.

Die 1. Jugend 19 der Königshofer hatte zwei Spiele auszutragen. Sie mussten am 7. 11. in der 1. Bezirksliga auswärts in Bockum antreten und holten dort einen schönen 6:4-Sieg. Nur einen Tag später waren sie schon wieder in Meerbusch aktiv und konnten dort mit einem 5:5-Unentschieden performen.

1. Herrenmannschaft in bester Spiellaune

Am Freitag, dem 6. 11., spielte die 1. Herrenmannschaft der Rhenania vor heimischer Kulisse gegen die Mannschaft des KTSV Preussen Krefeld und konnte ihren ersten Sieg der Saison 26/27 erspielen. Dieser Sieg war mit 9:3 eindeutig und enorm wichtig und gibt Hoffnung, den Relegationsbereich schon bald wieder verlassen zu können. In der Tabelle der 1. Bezirksliga ist die 1. Rhenania-Mannschaft momentan auf Platz 9 und befindet sich in guter Gesellschaft mit zwei anderen Mannschaften, die ebenfalls 3:9 Punkte aufweisen können und nur durch die Differenz aller Spiele voneinander getrennt sind. Dabei ist es erwähnenswert, dass die 1. Herren der Rhenania schon alle Spiele gegen ausgemachte Aufstiegsaspiranten hinter sich hat und daher weitere Erfolge im realistischen Bereich liegen. Bei diesem Sieg gegen Preussen standen Jewgeni Singer, Diemo Schallehn, Detlef Abraham, Rolf Hannappel, Stefan Lützel und Jakob Sölling am TT-Tisch.

Weitere Ergebnisse vom Wochenende:

Die 2. Damenmannschaft siegte mit Andrea Fischer, Birgit Dreves, Daniela Gerdts und Christa Weiler 7:3 gegen den SV Walbeck III. Die 3. Mannschaft siegte mit Kristian Schneider, Simon Stroink, Tomasz Szustowski und Emir Celik 7:3 gegen den Hülser SV III. Die 5. Mannschaft erzielte am 6. 11. mit Jürgen Plehn, Manfred Everlien, Klaus Comans und Jürgen David ein 5:5-Unentschieden gegen Preussen V. Die 8. Mannschaft siegte mit Christian Hachenberg, Martin Küppers, Marc große Holthaus und Ayhan Sezer 6:4 gegen den Hülser SV V.

Dann gab es leider noch zwei Niederlagen der Damen in der Verbandsliga und jeweils eine Niederlage der 4. Herren und 3. Damen. Insgesamt können sich die Ergebnisse vom Wochenende aber mit einem starken Plus an Siegen sehen lassen.



Die J15 nach ihrem Sieg in Schaephuysen. (V. l.): David Kassing, Ruben Berger, Mateus Hybel und Anton Böhmer. *Foto: privat*



Die J19-2 nach ihrem Sieg gegen Büderich. (V. li.): Linda Salakhova, Juna Fischer, Jonas Eigelshofen und Jeremy Waller.

SV Neptun 1897 Krefeld

Trainingslager und der erste Wettkampf danach

Das Schwimmteam des SV Neptun Krefeld hat in der zweiten Woche der Herbstferien ihr jährliches Trainingslager absolviert. Insgesamt nahmen 14 Schwimmerinnen und Schwimmer am Trainingslager teil. Erstmalig fand dieses auf dem Olympia Stützpunkt in Saarbrücken statt. Drei bis vier Sporteinheiten wurden dabei täglich absolviert. Das Trainer- und Betreuerteam Anne Schröter, Andrea Palm sowie Frank und Maren Offermanns konnte sich intensiv mit den Schwimmerinnen und Schwimmern auseinandersetzen und im Training spezielle Akzente setzen. Trotz der vielen, intensiven Trainingseinheiten gab es glücklicherweise keine krankheitsbedingten Ausfälle. Ganz speziell war auch, dass das Team sich das Schwimmbad u.a. mit Olympiateilnehmern wie Samyar Abdoli, Lucas Matzerath sowie Andreas Waschburger geteilt hatte. So konnten die Teilnehmer sehen, was bei den Profis trainiert wird und welche zusätzlichen Mittel den Schwimmern dort zur Verfügung stehen.

Der erste Wettkampf nach dem Trainingslager ließ dann nicht lange auf sich warten. Am 8. November startete ein Teil des Teams in Wesel



Das Schwimmteam beim Wettkampf in Wesel. *Fotos: privat*

beim Hanseschwimmfest. Mit dabei waren Julian Radchuk (Jg. 2006), Finja Petersen (Jg. 2012), Moritz Kirch, Maximilian Huthmann, Alex und Max Milkinski (alle Jg. 2015) sowie Andras Karagits, Peter Kirch und David Leikin (alle Jg. 2017). Für Alex und Max waren es die ersten Starts für den SV Neptun und für David waren es die ersten Starts bei einem Schwimmwettkampf überhaupt. Bei insgesamt 37 Starts konnte das Team 25 neue Bestzeiten erschwimmen. Auch Medaillen wurden verteilt. Peter Kirch siegte über 50 m Rücken und kam auf Platz 2 über 100 m Brust. Maximilian H. wurde Erster über 100 m Brust, Zweiter über 50 m Brust, sowie Dritter über 50 m Freistil. Julian wurde Erster über 100 m Freistil und 100 m Brust. Andras konnte sich über einen zweiten Platz über 50 m Brust sowie zwei dritte Plätze über 50 m Rücken und 50 m Freistil freuen. Maximilian M. hat ebenfalls zwei dritte Plätze über 50 m und 100 m Brust erreicht. Auch wenn es für David (beste Platzierung Platz 8), Finja (Platz 6), Moritz (Platz 5) und Alex (Platz 4) leider nicht für einen Podestplatz gereicht hat, haben die vier sehr gute Leistungen abgerufen und richtigen Biss gezeigt. Die nächste Chance auf neue Bestzeiten und vielleicht einen Podestplatz wird es schon bald in Oberhausen beim nächsten Wettkampf geben.

Das Schwimmteam in Saarbrücken.



AGNES BOSSE
Rechtsanwältin

Kanzlei für Immobilien- & Erbrecht

02151 9185242
www.kanzlei-agnesbosse.de
Altmühlenfeld 257 (Bunker Marienplatz) · 47807 KR

2009625-001

Hier finden Sie immer die besten Ansprechpartner rund um's Thema Recht.

Immer gut informiert mit Ihrer FISCHELNER WOCHE

Schenken mit Augenmaß: Rechtliche Tipps für die Adventszeit

Wenn im November das Martinsfeuer brennt, im Dezember Nikolaus die Stiefel füllt und das Weihnachtsfest näher rückt, ist die Zeit des Schenkens gekommen. Doch während Geschenke im Familienkreis vor allem Freude bereiten sollen, sind sie für Juristen im Erbrecht, aber auch im Sozial- und Steuerrecht ein komplexes Thema: Zum einen sind Schenkungen ein wichtiges Gestaltungsmittel der Vermögensnachfolge. Zum anderen können sie im Erbfall streitanfällig sein und unerwartete steuerliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Schenkungen und ihre Rechtsfolgen

Lebzeitige Schenkungen können im Erbfall Pflichtteilsansprüche naher Angehöriger auslösen. Zuwendungen des überlebenden Ehegatten können bindend eingesetzte Schlusserben benachteiligen und von diesen nach dem Erbfall zurückgefordert werden. Wird der Schenker binnen zehn Jahren bedürftig, kann das Sozialamt die Schenkung für Pflegekosten zurückfordern. Grundsätzlich unterliegen Schenkungen zudem der Besteuerung, wobei für nahe Verwandte relativ hohe Freibeträge gelten. Beim Schenken gilt es also vieles zu bedenken.

Ausnahme: Pflicht- und Anstandsschenkungen

Wer sich bei der Auswahl seiner Weihnachtsgeschenke bisher keine rechtlichen Gedanken gemacht hat, liegt dennoch meist richtig: Gesellschaftlich übliche Gelegenheitsgeschenke (wie Weihnachts-, Geburtstags- oder Hochzeitsgeschenke) im angemessenen Rahmen sind rechtlich besonders privilegierte Anstandsschenkungen:



Rechtsanwältin Agnes Bosse

Anstandsschenkungen erhöhen den Pflichtteil nicht, sie können nicht zurückgefordert werden und sind steuerfrei. Dasselbe gilt für Schenkungen, die einer sittlichen Pflicht entsprechen. Es liegt daher der Gedanke nahe, Pflicht- und Anstandsschenkungen bewusst als einen Baustein für die Vermögensnachfolge zu nutzen.

Wie hoch darf eine Anstandsschenkung sein?

Dabei stellt sich die entscheidende Frage: Welcher Wert ist für eine Anstandsschenkung noch „angemessen"? Dies lässt sich leider nicht pauschal beantworten; die Rechtsprechung prüft stets die Verhältnisse des Schenkenden im Einzelfall. So wertete das OLG Düsseldorf bei einem Vermögen von zehn Millionen Euro eine Motoryacht im Wert von 575.000 Euro zur Hochzeit als noch zulässige Anstandsschenkung.

Aber auch mit „normalen" Schenkungen lassen sich steuerliche Freibeträge (mehrfach) nutzen und Pflichtteilsansprüche reduzieren. Bei größeren Vorhaben empfiehlt sich im Einzelfall eine individuelle rechtliche Beratung.

© Rechtsanwältin Agnes Bosse

§ Marion Weidner
Rechtsanwältin

Arbeitsrecht · Arzthaftungsrecht
Familienrecht · Mietrecht
Strafrecht · Verkehrsrecht
Vertragsrecht



Kölner Straße 574 · 47807 Krefeld-Fischeln
Tel.: 02151/93 88 40 · Fax: 02151/93 88 42
E-mail: RA.weidner@t-online.de

2101431-001

Schäden auf dem Friedhof – wer zahlt?

Eigentlich sollten Friedhöfe Orte der Ruhe sein. Doch immer häufiger werden Grabsteine umgestoßen, Ewige Lichter gestohlen und Pflanzen ausgerissen.

Generell gilt auf Friedhöfen, die Betreiber, ob kirchlich, kommunal oder privat, haften für nichts. Ein typischer Passus aus einer Friedhofssatzung ist „Die Friedhofsverwaltung haftet nicht für Schäden, die durch eine nicht satzungsgemäße Benutzung durch dritte Personen oder durch Tiere und durch besondere Umstände wie Naturereignisse, Diebstahl und Vandalismus entstehen." Der Friedhofsverwaltung obliegen keine Obhuts- und Überwachungspflichten. Allerdings haben Friedhofsbetreiber auch Pflichten. Die Baumunterhaltung, die Instandhaltung der Wege und Kontrolle der Grabsteine auf Standfestigkeit gehört dazu. Betreiber müssen in 3-Jahres-Abständen alles kontrollieren, was eine Gefahr für die Gräber darstellen kann. Abbruchgefährdete Äste und nicht standfeste Bäume müssen sofort beseitigt werden. Auch einwachsende Wurzeln eines nahen Baumes, die die Grabstätte beschädigen, können eine Haftung auslösen.

Häufig benötigt man dazu ein Gutachten. Das kostet in der Regel Zeit und Geld. Die Haftung erstreckt sich nicht auf Naturereignisse wie Hagel oder Starkregen. Es besteht jedoch die Möglichkeit, über spezielle Policen die Grabstätte zu versichern. Eine Hausratversicherung greift nicht, da die Grabstätte außerhalb der Wohnung liegt.

© Marion Weidner, Rechtsanwältin

Die wichtigsten Neuigkeiten + Events!
Jede Woche neu in der
FISCHELNER WOCHE

WM Anwaltskanzlei Weimann & Meyer

Kölner Str. 552 · Krefeld-Fischeln · Tel. 02151/78 32 02
www.wm-anwaltskanzlei.de · Telefax 02151/78 32 03

Ihre Rechtsanwälte in Fischeln



Christian Weimann
Rechtsanwalt
- Familienrecht (Trennung/Scheidung/Unterhalt)
- Erbrecht (Testament/Pflichtteil)
- Arbeitsrecht (Kündigung/Abmahnung)
- Forderungseinzug (Inkasso)



Marcel Meyer
Fachanwalt für Strafrecht
- Strafrecht/Verkehrsrecht/Bußgeldverfahren
- Fahrverbot/Führerscheinentzug/MPU Beratung
- Opferrecht/Nebenklage/Schmerzensgeld
- Gewerbemietrecht/Mietrecht

2000863-001

BRILLE KRISCHER

2000036-008

Eine Blutbuche als Symbol für Solidarität und Verantwortung

Baumspende der 12. Kompanie der Bürger-Schützen-Gesellschaft im Stadtpark Fischeln

Die 12. Kompanie der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln konnte ihr 90-jähriges Bestehen zwar schon im August feiern, für die anlässlich dieses Jubiläums geplante Pflanzung eines Baumes im Stadtpark Fischeln war es aber da aus Vegetationsgründen noch zu früh. Das wurde jetzt am 23. Oktober nachgeholt. Trotz des windigen und regnerischen Wetters trafen sich fünf der insgesamt noch sechs Mitglieder der Kompanie, teilweise in Begleitung Ihrer Gattinnen, und einige Gäste, darunter der Vorsitzende des Fördervereins Stadtpark Fischeln e.V., Bernd Scheelen, am Rand der Hundewiese frohgemut zur Pflanzaktion. Sie war vom Fischelner Gärtnermeister Stefan Peeters mit seinem Mitarbeiter schon gut vorbereitet worden. Nach den letzten Schaufeln Erde um die Blutbuche durch die Kompanie-Mitglieder und ihre Gäste wurde die Pflanzung mit Häppchen und Getränken gebührend gewürdigt.

Benedikt Lichtenberg, der die Kompanie seit 16 Jahren leitet, erinnerte in einer kurzen Rede an das Jubiläum zum 50-jährigen Bestehen der Kompanie im Jahr 1986: Scheelen war damals frisch gebackener Bezirksvorsteher des Stadtbezirks Fischeln, Josef Planker der 1. Vorsitzende der Bürger-Schützen-Gesellschaft, Hans Stelten deren Präsident und Thomas Schlösser mit 22 Jahren blutjunger amtierender Schützenkönig. 90 Jahre sei ein Datum zum Merken, meinte Lichtenberg. Er sieht seine Kompanie in bester Gesellschaft, schließlich feiern auch die Krefelder Pinguine in diesem Jahr 90 Jahre KEV-Vereinsjubiläum.

Die 12. Kompanie, die sich im August 1936 gegründet und etliche Schützenkönige in Fischeln – darunter auch Benedikt Lichtenberg – gestellt hatte, entschied sich aus den zur Auswahl stehenden Baumarten bewusst für die Spende einer Blutbuche. Sie stehe für Wachstum, Kraft, Verantwortung, Solidarität und Weisheit, betonte Lichtenberg, also Eigenschaften, die auch den Schützen wichtig sind. Die Rotbuche – die Blutbuche ist eine Mutation dieser Baumart – war 1990 und 2022 Baum des Jahres und ist bisher der einzige Baum, der diese Ehrung zweimal erhalten hat. Und das Buch heißt Buch, erläuterte Lichtenberg, weil früher die Buchdeckel aus Buchenholz gefertigt wurden.

Die Blutbuche kann bis zu 30 Meter hoch werden und besticht mit einem dunkelroten Austrieb ihrer Blätter, die später im Jahresverlauf zwar vergrünen, im Herbst sich aber wieder rotbraun verfärben. Sie bringt also einen weiteren Farbtupfer im Stadtpark Fischeln. Lichtenberg lobte den Park als Brücke zwischen den Ortsteilen Fischeln, Königshof und Stahldorf. Er sorge zu allen Jahreszeiten für viel Freude und Zuversicht. ELR



Freuen sich über die frisch gepflanzte Blutbuche anlässlich 90 Jahre 12. Kompanie der Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V. (v. l.): Annelie Wellmann, Bernd Ingendae, Hildegard Lichtenberg, Erika Claessens, Gabriele Ingendae, Benedikt Lichtenberg, Hans-Willi Claessens, Günter Jeromin, Wilfried Wüstenfeld sowie vom Förderverein Stadtpark Fischeln Robert Reichling und Vorsitzender Bernd Scheelen. Foto: privat

Herz-Jesu, Krefeld-Königshof

CHRISTKÖNIGSFEST
22. November 2026,9.30 Uhr Heilige Messe

Wolfgang Amadeus Mozart

Missa brevis in G (KV 49)
für Orchester, Chor und Solisten

Ulrike Mertens – Sopran

Lydia Paggen - Alt

Johannes Klüser – Tenor

Markus Wöckel- Bass

Wolfgang Mertens - Orgel

Sinfonietta Krefeld
(Konzertmeisterin Dr. Sarah Dühr, Ltg. Ralph Schürmanns)

Kirchenchor „Cäcilia" Herz Jesu-Königshof

Leitung: Gerald Joswowitz

DET + DAT

www.Fischelner-Sportverein.de

Malerbetrieb Busenbecker
Günstige u. fachgerechte Ausführung
Tel. 0172-2655756
www.malermeister-busenbecker.de

2101674-002

Passbilder sofort
7,99€ Foto Fuchs
Kölner Str.550 47807 Krefeld
Tel. 02151 300 679

2000299-003

Gartenpflege · Gehölzschnitt
Baumfällung
Gärtnermeister R. Zimmermann
✆ KR-313611 oder 0170-3163616

2001781-004

HÖRGERÄTE
Wo?
Bei Optik-Akustik Krischer
Kölner Str. 526 · Tel. KR 302550

2000036-010

Dachdeckermeister hat noch freie Termine, ☎ 0176 – 23427708

Dürer-Weihnachtskrippe, 15-teilig + Schafherde gegen Spende abzugeben, ☎ 02151-302258

Suche Eigentumswohnung von privat ☎ 02151-9719993

Kleines Haus od. Anbau i. Hinterhof in Fischeln u. Umgebung zur Miete gesucht, gern alt u. renovierungsbedürftig, ☎ 0176-55569598

Gartengestaltung, Pflege, Schneiden, Pflasterarbeiten, Fa. Lintorf ☎ 392011

Suche Haus von privat ☎ 01579-2487591

Gazi Glasreinigung (Fenster, Wintergarten) hat Termine frei ☎ 0176-41754243

Heizung – Sanitär – Elektro Meisterliche Arbeit rund ums Haus, **Reiners Haustechnik, ☎ KR 938183**

Suche Mehrfamilienhaus von privat ☎ 01579-2487591

Mobile Fußpflegerin hat Termine frei ☎ 0157 76 380 822

Roncalli's Apollo Varieté, 2 Karten f. Silvester-Show mit Dinner abzugeben, Preis: 320 €, ☎ 0151-52336171

Seniorenumzüge – Haushaltsauflösungen m. Wertanrechnung – Räumungen – besenrein, Firma VEBÖ seit 1996 www.veboe.de ☎ 02151-994437

Suche ETW von privat zum Kauf ☎ 0157-92611102

Glasreinigung Thomas Franken ☎ 0 1 5 7 7 - 4 2 2 4 6 0 7 mein-fensterputzer-krefeld.de

Winter- u. Weihnachtsstoffe neu eingetroffen! Deko- u. Polsterstoffe in großer Auswahl, Lefarthstr. 2, Mo – Fr 9.30 – 18 Uhr, Do bis 18.30 Uhr + nach Absprache **☎ KR 5322383**

Zu verschenken

Altes „Klepper 360-Windsurfboard" komplett m. Mast, 2 Segeln u. Zubehör an Selbstabholer zu verschenken, **☎ 0157 – 33136240 (14-18 Uhr)**



SUBARU DAIHATSU MADE IN JAPAN ISUZU
Vertragshändler · Ersatzteillager · Kundendienst · Kfz-Reparaturwerkstatt
Autohaus Essers
Bökendonk 7 · 47809 Krefeld
Telefon (02151) 156-333 info@autohaus-essers.de
Telefax (02151) 156-334 www.autohaus-essers.de
2101668-002

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)
2008664-002

PANHUIS
DIE KFZ-PROFIS
Viehgasse 2
40670 Meerbusch-Osterath
www.auto-panhuis.de · Tel. 02159/5247-0
2000128-001

TERMINE

Neues Wohnen 50 plus e.V.
Das nächste Gruppentreffen findet am Di., 17.11. um 17.30 Uhr im ASB am Wimmersweg 29 statt. Thema: Sind die Planungen der Wohnstätte an der Parkstraße in Uerdingen eine Option? Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Dr. Ludger Wilstacke, Tel. 30 67 41

TAM – Theater am Marienplatz
Nachtprogramm im November
Dieter Schnebels „Maulwerke" – Aufführungen an den Freitagen 13., 20. + 27.11. jeweils um 22 Uhr. Wo? Marienplatz 81 in Fischeln. Weitere Infos unter www.tamkrefeld.de.

Quartierszentrum Fischeln
Hafelsstraße 52

Spielenachmittag + Adventsbasar
Die nächsten Termine für den Gesellschaftsspielenachmittag finden an den Donnerstagen am 26.11., 03.12. u. 17.12. jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Jeder ist willkommen! Der Adventsbasar ist am Sa., den 28.11. von 14 bis 17 Uhr.

Literaturkreis-Lesungen der KÖB
Am zweiten Freitag des Monats trifft sich der Literaturkreis der KÖB im Clemenshaus jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr. Eine Anmeldung per E-Mail (maria-krause@arcor.de) ist sehr hilfreich, damit entsprechend der Teilnehmerinnenzahl der Raum vorbereitet werden kann. Die Teilnahme ist kostenlos. Folgende Termine sind für die nächsten Monate vorgesehen: 2026: 11.12.; für 2027: 15.1.,12.2., 12.3., 9.4., 14.5. u. 11.6.

Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)
Wimmersweg 29, KR-Fischeln
Mo., 16.11., 10 Uhr
„Die Zapp-App – Kultur auf dem Smartphone", kostenfreier Kurs an drei Terminen (16.11., 23.11., 30.11.), Anmeldung erforderlich unter Tel. 934170

Mo., 16.11., 15 Uhr
Männerkreis, Austausch in gemütlicher Runde, keine Anmeldung erforderlich

Do., 19.11., 15 Uhr
Offener Spieletreff, keine Anmeldung erforderlich

Mi., 19.11., 15.30 Uhr
Sitztanz, Anmeldung erforderlich unter Tel. 93 41 70

Mo., 23.11., 12 Uhr
„Gemeinsam schmeckt es doch am besten", Mittagstisch, (Kasseler mit Sauerkraut u. Kartoffelpüree, Kosten 5 €), Anmeldung erforderlich bis 11.11. unter Tel. 93 41 70

Mi., 25.11., 16 Uhr
Der Passwortmanager auf dem Smartphone, kostenfreier Vortrag, Anmeldung erforderlich unter Tel. 93 41 70

Wanderverein VLN Krefeld
Mo., 16.11.
Radwanderung „Start in die Woche"

Abfahrt 10 Uhr Stadtwaldeingang Ecke Hüttenallee/Jentgesallee, Fahrzeit ca. 2 Std., bis 14 km/h. Wanderführer: Ralf Hesse, Tel. 0152 – 06446907, u. Bernd Klein, Tel. KR 592745

Nordic Walking in Fischeln

Treffpunkt 15 Uhr Persil-Uhr am Stadtpark Fischeln. Wanderstrecke 5 km, 1 Std., eigene Stöcke. Wanderführer: Bärbel Stöcker, Tel. KR 394633 u. Erich Kolomaznik, Tel. KR 304449

Nordic Walking im Stadtwald

Treffpunkt 15 Uhr Stadtwaldeingang (Hüttenallee/Jentgesallee). Wanderstrecke 5 km, 1 Std., eigene Stöcke. Wanderführerinnen: Marga Guttmann, Tel. KR 942748 8 u. Ellen Klein, Tel. KR 592745

Mi., 18.11.
Ausstellung „Fit mit Kunst" im Kunstpalast Düsseldorf ausgebucht!

Do., 19.11.
Führung durch die Ausstellung „Schöne Anarchie. Johan Thorn Prikker und seine Zeit"

14 Uhr Kaiser-Wilhelm-Museum, Dauer 1 Std., Führung ca. 11 €, Einkehr nachmittags, frühzeitige Anmeldung: Adelheid Klinke KR 473827, adelheid-klinke@t-online.de u. Carlotta von Ondarza

Do., 19.11.
Besichtigung des Weberhauses in St. Hubert ausgebucht!

Sa., 21.11.
Herbstwanderung durch den Hardter Wald ausgebucht!

Quartierszentrum Stahldorf
Remscheider Str. 48
Di., 17.11.
Offene Sprechstunde mit der Gesundheitslotsin Jutta Einöthen (Stadt Krefeld) 10-12 Uhr

Alle Fragen rund um das Thema Gesundheit sind willkommen. Auch eine Verweisberatung zu weiteren Angeboten u. Unterstützungsmöglichkeiten der Stadt Krefeld sowie weiteren Anbietern aus dem Bereich Gesundheit ist möglich, kostenfreies Angebot!

Di., 17.11.
Kinder stärken – Resilienz und Selbstvertrauen (DRK Krefeld in Kooperation mit der AOK) 15.30 – 16.30 Uhr

Ein offenes u. kostenloses Angebot, bei dem Kinder lernen für sich einzustehen und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln.

Mi., 18.11.
Offener Treff (Kooperation mit ElternchanceN NRW) 9-11.30 Uhr

Leckeres Essen – gemeinsamer Austausch u. Gespräche, hierzu lädt das DRK in Kooperation mit ElternchanceN NRW alle Familien ein, kostenfreies Angebot!

Do., 19.11.
Kreativ Treff (Kooperation mit ElternchanceN NRW) 9-11 Uhr

Gemeinsam gestalten wir kreative Projekte und Bastelarbeiten, hierzu lädt das DRK in Kooperation mit ElternchanceN NRW alle Familien ein, kostenfreies Angebot!

Krefeld im Blick

CDU-Sprechstunde
Die CDU Krefeld lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer Sprechstunde mit dem Landtagsabgeordneten Marc Blondin am Sa., den 21.11. in der Zeit von 11 bis 12.30 Uhr ein.

Marc Blondin steht für ein persönliches Gespräch in den Räumen der CDU-Geschäftsstelle, Carl-Wilhelm-Straße 30-32, 47798 Krefeld zur Ver-fügung, ist aber in der angegebenen Zeit auch telefonisch unter 02151-819810 erreichbar.

Impressum

Herausgeber:
Josef Stangenberg †

Verlag:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH
Magdeburger Str. 5, 47800 Krefeld
Tel. 02151/4400-0 · Fax 440055
www.van-acken.de

Redaktion:
Tel. 02151/440088
fischelnerwoche@van-acken.de
Redaktionsschluss: Di., 12.00 Uhr

Anzeigenannahme:
Tel. 02151/440088 + 440043
anzeigen@van-acken.de

Anzeigenschluss:
Di., 12.00 Uhr

Gesamtherstellung:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH

Redaktion und Anzeigen: (verantw.)
Gisela Borsch

Anzeigenverwaltung:
van Acken Druckerei & Verlag GmbH

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9, 1.2.2020

Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Bildmaterial, Daten o.ä. übernimmt der Verlag keine Haftung. Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht zurückgeschickt. Der Nachdruck von Beiträgen und Fotos bedarf der vorherigen Genehmigung des Verlages. Die Urheberrechte der von der Fischelner Woche konzipierten Anzeigen, Beiträge und Abbildungen liegen beim Verlag. (Änderungen und Irrtum vorbehalten)

Das stups leuchtet:

Weihnachtlicher Lichtermarkt im stups Kinderzentrum

Der Nachmittag soll auf den kommenden Advent einstimmen: Das stups Kinderzentrum lädt am Freitag, 20. November, zu einem „weihnachtlichen Lichtermarkt" ein. Das Team lädt Familien, Freunde, Förderer und Wegbegleiter herzlich ein, für einen Nachmittag mit Gesprächen, Leckereien, kleinen Geschenkideen und schönen Dingen in das stups zu kommen. Die Hauswirtschaft und die Ehrenamtlichen bereiten alles vor – es gibt einen kleinen Basar, Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch. Mit Kerzen und Lichterketten wird vor dem stups und um das Gebäude für eine stimmungsvolle, weihnachtliche Atmosphäre gesorgt.

Der Lichtermarkt findet statt am 20. November von 16 bis 20 Uhr, im stups Kinderzentrum, Jakob-Lintzen-Str. 8, Krefeld.

Gottesdienstordnung

Pfarrgemeinde Maria Frieden

Herz Jesu

Sa., 14. 11.

18 Uhr Hl. Messe

So., 15. 11.

St. Bonifatius
9.30 Uhr Hl. Messe unter Mitwirkung d. Flötengruppe aus St. Bonifatius (Pfr. Gerndt), 11 Uhr Tauffeier

Herz Jesu
9.30 Uhr Wortgottesfeier

St. Johann
11.15 Uhr Hl. Messe (Pater Jijith)

Mo., 16. 11.

Clemenshaus (Nähzimmer)
15 Uhr Rosenkranzgebet

St. Bonifatius
19.30 Uhr Taizé-Gebet

Di., 17. 11.

Markuskirche
8.20 Uhr Schulgottesdienst d. Südschule

Herz Jesu
18 Uhr Hl. Messe (Kaplan Lennartz)

Mi., 18. 11.

Herz Jesu
8.10 Uhr Schulgottesdienst d. Grundschule Königshof

Do., 19. 11.

Quartierszentrum Fischeln
15.30 Uhr Gedenkandacht

Ev. Kirchengemeinde Krefeld-Süd

Markuskirche

Sa., 14. 11.

11 Uhr KiBiTa Kinderbibeltag – „Auf den Spuren von Martin Luther“ (f. Kinder von 5-11 J.), Beitrag: 2,50 € für das 1. Kind, 1,50 € für jedes Geschwisterkind. Weitere Infos bei Kathrin Kobuszewski, Tel. 01575 – 1405742, E-Mail: kathrin.kobuszewski@ekir.de (m. Kathrin Kobuszewski & Teamer)

So., 15. 11.

10.30 Uhr Gottesdienst m. Pfarrer Jonas Siebenkotten, anschl. Anmeldung zu den Proben des Krippenspiels, 11.45 Uhr Anmeldung z. Teilnahme an den Proben u. am Krippenspiel i. Familiengottesdienst am Heiligabend, Anmeldetermin mit Eltern, Proben f. die Krippenspielgottesdienste i. d. Markuskirche. Alle Kinder, die 5 Jahre oder älter sind, dürfen gerne mitspielen. Dazu proben wir an den Sonntagen nach den Gottesdiensten um 11.45 Uhr in der Markuskirche m. Pfarrer Jonas Siebenkotten, 17 Uhr Nachtreffen Jugendfreizeit 2026 m. Kathrin Kobuszewski

Mo., 16. 11.

9.30 Uhr Krabbelstube (5. Lebensmonat bis 3. Lebensjahr) – Spieltreff m. den Eltern od. Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren u. Begreifen. Anschluss u. Austausch für die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 14.30 Uhr Seniorentreff i. d. Markuskirche – Spieletreff m. Ria-Hedi Del Gaudio, 16 Uhr Theatergruppe I (Kl. 2-6) – Wir proben im Gemeindesaal m. Christina Beyerhaus, 17.30 Uhr Theatergruppe II (ab Kl. 7) – Wir proben im Gemeindesaal m. Christina Beyerhaus, 18 Uhr Vorbereitung Erinnerungsfrühstück, Clubraum Planung + Vorbereitungen f. die nächste Erinnerungsandacht m. Beate Nuyen

Di., 17. 11.

9.15 Uhr Krabbelstube f. die Kleinsten (3. bis 10. Lebensmonat) – Spieltreff m. den Eltern od. Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren u. Begreifen. Anschluss u. Austausch f. die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 10.45 Uhr Krabbelstube f. die Kleinsten (3. bis 10. Lebensmonat) – Spieltreff m. den Eltern od. Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren und Begreifen. Anschluss u. Austausch f. die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 15 Uhr Konfirmandenunterricht, 14-täglich i. Wechsel m. Pfarrerin Dr. Ines Siebenkotten, 17 Uhr Konfirmandenunterricht, 14-täglich i. Wechsel m. Pfarrerin Dr. Ines Siebenkotten

Mi., 18. 11.

20 Uhr Frauzeit (30 – 45 J.) – jeden3. Mittwoch Treffen im Gemeindesaal (außerhalb der Ferien) m. Anne-Christin Winkelmann

Do., 19. 11.

9.30 Uhr Krabbelstube (5. Lebensmonat bis 3. Lebensjahr) – Spieltreff m. den Eltern od. Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren u. Begreifen. Anschluss u. Austausch f. die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 16.30 Uhr Mädchengruppe „Kichererbsen“ (bis 11 Jahren) „Bruchschokolade“ – Spielgruppe f. alle Mädchen i. Grundschulalter. Bitte meldet euch bei mir an unter Tel. 01575 – 1405742 od. kathrin.kobuszewski@ekir.de (m. Kathrin Kobuszewski), 20 Uhr Chorprobe m. Anke Tebbe-Taenzler

Fr., 20. 11.

9.30 Uhr Krabbelstube (5. Lebensmonat bis 3. Lebensjahr) – Spieltreff m. den Eltern od. Großeltern. Spielen, Singen, Turnen, Erfahren u. Begreifen. Anschluss u. Austausch f. die Eltern m. Anne-Christin Winkelmann, 18 Uhr Einfach-Mal-Singen m. Anke Tebbe-Taenzler, 20 Uhr Instrumentalkreis m. Anke Tebbe-Taenzler

Hannappel BESTATTUNGEN
Seit 135 Jahren in Familienhand

Die Hinterbliebenen erfahren im Trauerfall bei uns eine pietätvolle, fachkundige Beratung und Hilfe.
Seit über 135 Jahren Erfahrungen in allen Formalitäten zu äußerst günstigen Bedingungen. Ein eigener Abschiedsraum steht den Angehörigen zur Verfügung.

Zu Vorsorgegesprächen sind wir jederzeit bereit.

www.bestattungen-hannappel.de
info@bestattungen-hannappel.de

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008 IQA InterCert

Dionysiusplatz 20 · 47798 Krefeld · Tel. 0 21 51 - 2 21 51
Anrather Straße 31 · 47807 Krefeld · Tel. 0 21 51 - 30 34 08

2000072-003

mehr im Web!
www.bestattungen-vetter.de
Kölner Straße 177 · 47805 Krefeld
Telefon: 02151 31 44 17
DOHR VETTER BESTATTUNGSHAUS

2101224-002

Lutherkirche

So., 15. 11.

10.30 Uhr Herzliche Einladung z. gemeinsamen Gottesdienst in der Markuskirche

Mi., 18. 11.

16 Uhr Herzliche Einladung an interessierte Gemeindemitglieder z. evangelischen Gottesdienst i. „Marienheim“, Johannesplatz 28, 47805 Krefeld m. Pfr. Jonas Siebenkotten, Pfrin. Christine Grünhoff

Do., 19. 11.

10 Uhr Malkurs, Treffen i. evang. Gemeindezentrum der Auferstehungskirche in Oppum, Buschdonk 42 A, Infos über Brigitte Lang, Tel. 711674

Hildegundis von Meer

Sa., 14. 11.

St. Nikolaus
17 Uhr Wortgottesfeier

Kapelle Ossum
17 Uhr Hl. Messe

So., 15. 11.

St. Stephanus
10 Uhr Hl. Messe

Mo., 16. 11.

St. Pankratius
15.30 Uhr Andacht

Mi., 18. 11.

St. Nikolaus
9 Uhr Wortgottesfeier

St. Franziskus
10 Uhr Wortgottesfeier

Abonnement
Abonnieren Sie den regelmäßig erscheinenden Infobrief per Mail unter pfarrei.hildegundis@gdg-meerbusch.de

Pfarrgemeinde St. Augustinus Oppum

So., 15. 11.

Hl. Schutzengel
9.30 Uhr Wortgottesfeier

St. Karl Borromäus
11 Uhr Familienmesse

Pax Christi
11 Uhr Wortgottesfeier

Do., 19. 11.

Seniorenheim Bischofstr.
15.30 Uhr Hl. Messe

Fr., 20. 11.

Hl. Schutzengel
8.20 Uhr Schulgottesdienst, 19 Uhr Hl. Messe

Ev. Kirchengemeinde Krefeld-Oppum

Mo., 16. 11.

Auferstehungskirche
10 Uhr StuhlGymnastik, 19 Uhr Donkies Big-Band

Di., 17. 11.

Kreuzkirche
18.30 Uhr Gymnastik für Frauen

Alles im Leben hat seine Zeit.
Zeit zu lachen und Zeit zu weinen,
Zeit zu lieben und Zeit zu trauern
und Zeit Abschied zu nehmen.

Roland Wolf

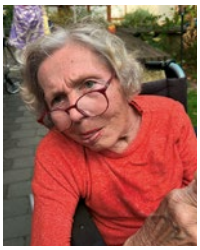
* 4. Dezember 1942 † 1. November 2026

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen
nehmen wir Abschied.

Betty
Patrick • Lara • Niklas
Stefan • Lea
und Angehörige

Trauerhaus Wolf, c/o Bestattungen Heinrich Zöller
Marienstraße 96, 47807 Krefeld

Die Trauerfeier ist am Donnerstag, den 19. November 2026
um 13.00 Uhr in der Kapelle
des Friedhofes zu Krefeld-Fischeln.
Anschließend ist die Urnenbeisetzung.



*Fürchte dich nicht, ich bin mit dir;
weiche nicht, denn ich bin dein Gott;
ich stärke dich, ich helfe dir auch,
ich erhalte dich durch die rechte Hand
meiner Gerechtigkeit. (Jesaja 41,10)*

Erika Dercks-Dückmann

Schulrätin i. R.
*26. August 1950 †21. Oktober 2026

Du hast lange gegen diese schlimme Krankheit gekämpft, am Ende nahm sie dir jegliche Kraft.

Wir werden dich nie vergessen, du wirst immer in unseren Herzen bleiben.

Gregor Dercks
Alexander Dercks

Traueranschrift: Gregor Dercks, Wedelstraße 36, 47807 Krefeld

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden. Anstelle freundlich zugedachter Blumenspenden kann eine Zuwendung an die Deutsche Parkinson Vereinigung Bundesverband gemacht werden: IBAN DE38 3606 0295 1019 6870 20, Kennwort: Erika Dercks-Dückmann

Do., 19. 11.

Auferstehungskirche
10 Uhr Malkurs, 15 Uhr Det & Dat, 15 Uhr Skattreff, 18 Uhr Rock am Ring (Inklusionsband, Lebenshilfe Krefeld)

Fr., 20. 11.

Auferstehungskirche
18.30 Uhr Musical Stage18

Neuapostolische Kirche Fischeln

47807 Krefeld, Anrather Str. 140

So., 15. 11.

10 Uhr Gottesdienst

Mi., 18. 11.

19.30 Uhr Gottesdienst

M.I.O. – Miteinander in Oppum

So., 15. 11.

10.30 Uhr Sonntagstreff m. Kaffee u. Tee, 16.30 Uhr Kochen m. Angelika „Spanische Tapas“

Mo., 16. 11.

10 – 12 Uhr Computer & Internet, 19 – 21 Uhr „Wolke 9“ – Stricken in geselliger Runde, auch f. Anfänger:innen

Di., 17. 11.

10 – 12 Uhr Formularhilfestellung, 15 u. 16.30 Uhr Englisch für Anfänger

Mi., 18. 11.

10 – 12 Uhr Sitzgymnastik, 15 – 16.30 Uhr „Sock`n & Woll“ (Handarbeit in Gemeinschaft), 15 – 17 Uhr Spielen in Gemeinschaft, 15 – 17 Uhr Smartphone-Sprechstunde mit Raffael

Do., 19. 11.

9 – 11 Uhr Pflegeberatung d. Stadtverwaltung, 14.30 – 16.30 Uhr „meine grauen Zellen & ich“ (Gedächtnistraining)

Fr., 20. 11.

10 – 11 Uhr „Fröhlicher Start in den Tag – singen, reden, lachen bei einer Tasse Tee“, 16.30 Uhr Doppelkopf/Skat

Kapelle Klinik Königshof

Am Dreifaltigkeitskloster 16

Am Dreifaltigkeitskloster 16

So., 15. 11.

8.30 Uhr kath. Messe

Folk und Jazz aus Schweden

Die schwedische Sängerin und Musikerin Asa Okutani und Band geben am Samstag, den 14. November um 18 Uhr ein Konzert in der Ev. Kirche Osterath, Alte Poststr.15. Schwedischer Folk und Jazz laden zum Lauschen ein. Jazz wird in Schweden ganz selbstverständlich mit der Tradition verwoben, so dass sich die Besucher auf ein vielfältiges Klangerlebnis freuen können. Ein Abend, der das Hören und das Bild von Schweden um einige Facetten bereichert. Åsa Okutani (Gesang, Piano, Waldhorn) wird von einer dreiköpfigen Band begleitet: Christian Bauer (Gitarre, Mandoline), Andreas Steffens (Saxophone) und Wilfried Nogatz (Bass). Der Eintritt ist frei, um Spenden am Ausgang wird gebeten.

Gedenken zum Volkstrauertag

Getreu ihrem Grundsatz „Schütze sein kommt nicht von Schießen, sondern von Beschützen“ nutzt die Bürger-Schützen-Gesellschaft 1451 Fischeln e.V. einmal mehr den Volkstrauertag, um in Wort und Tat ihre soziale Verantwortung zu unterstreichen.

Am Sonntag, dem 15. November, treffen sich uniformierte Schützen an der Kapelle des Fischelner Friedhofes an der Kölner Str. 730, um dort in Anwesenheit möglichst zahlreicher Mitbürgerinnen und Mitbürgern der Opfer von Kriegen, Terror und Gewaltherrschaft zu gedenken. Die Kranzniederlegung, die von einer Ansprache des 1. Vorsitzenden Klaus Hess und einem musikalischen Beitrag untermalt wird, findet um 11.00 Uhr am Mahnmal des Friedhofes statt. Seit 1952 wird der staatliche Gedenktag jährlich am vorletzten Sonntag vor dem ersten Advent begangen. Er erinnert an das Leid vergangener Zeiten und mahnt zugleich zu Versöhnung, Verständigung und Frieden. Dabei gilt das Gedenken nicht nur den Opfern der Weltkriege, sondern auch den Menschen, die unter anderen Kriegen, Verfolgung und Gewalt leiden mussten. br.

Frauentreff blickt auf Afrikas Industriegeschichte

Eine spannende Reise in die Industriegeschichte Nigerias erwartet die Besucherinnen beim nächsten Frauentreff in der evangelischen Kirche in Osterath am 18. November. Zu Gast ist Norbert Koelzer, der seit Mitte der 1960er-Jahre als Filmemacher große Industrie- und Bauprojekte begleitete.

Aus seinem Filmarchiv bringt er Aufnahmen vom Bau eines Stahl- und Zementwerks bei Lagos aus den 1980er-Jahren mit und berichtet aus erster Hand über seine Erlebnisse und Eindrücke vor Ort. So werden nicht nur die industrielle Entwicklung Nigerias, sondern auch ein Stück Zeitgeschichte lebendig.

Besonders reizvoll dürfte dieser Einblick sein, da Nigeria den Teilnehmerinnen bereits durch den Weltgebetstag 2026 bekannt ist. Der Nachmittag bietet die Gelegenheit, das Land aus einer ganz anderen Perspektive kennenzulernen und neue Eindrücke zu gewinnen.

Der Frauentreff beginnt um 15 Uhr im Gemeindezentrum in der Alten Poststraße. Bei Kaffee und Kuchen bleibt außerdem Zeit für Begegnung und Gespräche. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen.



Alexianer
ALEXIANER KREFELD GMBH
KRANKENHAUS MARIA-HILF
Akademisches Lehrkrankenhaus der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

P Kostenfrei parken für Besucher*innen

HERZWOCHEN 2026

Vorhofflimmern – Turbulenzen im Herz

PROGRAMM

///// **Einführung, Moderation und Vortrag: Vorhofflimmern – was ist das eigentlich?**
Dr. Illkyu Lee, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Alexianer Krefeld GmbH

///// **Vortrag: Vorhofflimmern – Risikofaktoren**
Dr. Aikaterini Hein-Zvintzou, Oberärztin der Klinik für Kardiologie, Alexianer Krefeld GmbH

///// **Vortrag: Vorhofflimmern und Schlaganfall – Früherkennung**
Marius Nelles, Oberarzt der Klinik für Neurologie, Alexianer Krefeld GmbH

///// **Kostenlos Blutdruck, Blutzucker und Cholesterin bestimmen**

///// **Informationsstand der Deutschen Herzstiftung e.V.**

///// **Bei einem kleinen Imbiss können Sie den Referent*innen Ihre Fragen stellen**

25. November 2026 | 15.00 bis 17.00 Uhr
Alexianer Veranstaltungszentrum
Dießemer Bruch 77a | 47805 Krefeld

mehr Infos

Deutsche Herzstiftung

DO.INFO.1006.a.11/26

ALEXIANER KREFELD GMBH | Krankenhaus Maria-Hilf | Dießemer Bruch 81 | 47805 Krefeld
Tel.: (02151) 334-0 | info@alexianer-krefeld.de | www.alexianer-krefeld.de

2001678-004